

Inhalt

Mittelalterliche Texte als Aufgabe.....	1
Ovid im deutschen Mittelalter.....	26
Erzählstrategie und Sinnvermittlung in der deutschen 'Kaiserchronik'.....	51
Dietrich von Bern in der 'Kaiserchronik'. Struktur als Anweisung zur Deutung.....	70
Karl und Genelun. Das Thema des Verrats im 'Rolandslied' des Pfaffen Konrad und seinen Bearbeitungen.....	76
<i>min unschuldeclich vergiht</i> . Ein lexikalisches Problem in Wolframs 'Willehalm'.....	99
Güte und Gelücke. Über die Spruchstrophen Gotfrids.....	106
Die Gymnosophisten-Episode in deutschen Alexander-Erzählungen des Mittelalters.....	120
<i>Der alten werdekeit</i> . Rudolfs 'Alexander' und der Roman des Q. Curtius Rufus.....	141
Kleine Anmerkung zu einer Ehrung für Albrecht den Großen.....	157
Dukus Horant - der Erstling jüdisch-deutscher Literatursymbiose.....	165
Gold, Glas und Ziegel. Über einige Vergleiche in mittelhochdeutschen Dichtungen.....	176
Frauenlob und Wolfram von Eschenbach.....	186
Probleme der Frauenlob-Überlieferung.....	196
Über die wechselseitige Abhängigkeit von Editor und Literarhistoriker. Anmerkungen nach dem Erscheinen der Göttinger Frauenlob-Ausgabe.	221
Drei Kleinigkeiten zu Frauenlob.....	239
Bild und Bedeutung bei Frauenlob.....	249
Tarsillas Rat.....	272
Frauenlob, Verführer zu 'einer gränzenlosen Auslegung'.....	282
<i>Redebluomen</i> . Zu einigen Fürstenpreis-Strophen Frauenlobs und zum Problem des geblühten Stils.....	298

<i>Rhetoricae artis practicae fontalisque medulla. Zu Theorie und Praxis des Blümens bei Heinrich von Mügeln</i>	318
Die Fürstenlehre in der Chronik des Matthias von Kemnat. Ein Beitrag zur Wirkungsgeschichte der spätmittelalterlichen Spruchdichtung.....	325
Frauenlob, Ettmüller und das Mittelhochdeutsche Wörterbuch.....	341
"Erneuerung in milderer Sprache". Friedrich Heinrich von der Hagen als Frauenlob-Übersetzer.....	353
Die Klassische Philologie und die Anfänge der Germanistik.....	362
Wilhelm Wilmanns. 1842-1911.....	381
Erik Lunding. 1910-1981.....	400
"Ein Gelehrter echtster Art". Ulrich Pretzel, 14.7.1898-20.11.1981.....	406
Aufgaben der Deutschen Philologie des Mittelalters.....	419
Philologie heute.....	429
Personen- und Werkregister.....	437
Nachweise.....	443